

| | | | |
|---|--|-----------------|-----------------|
| Klinik für diagnostische und interventionelle Radiologie/ Nuklearmedizin | SOP Unterkiefer p.a. nach Clementschitsch | | |
| | Version: 1.0 | | |
| | Erstellung | Änderung | Freigabe |
| Name | Kaysler | | |
| Datum | 16.03.10 | | |
| Unterschrift | | | |
| Verteiler | | | |

1 Ziel und Zweck

Erstellung einer Aufnahme des gesamten Unterkiefers.

2 Anwendungsbereich

Diese Arbeitsanweisung gilt für die Aufnahme: Unterkiefer p.a. nach Clementschitsch für die Arbeitsplätze DiDi 1 und DiDi 2 in der Röntgenabteilung.

3 Indikation

- Unterkieferfraktur, Luxation
- Weitere Indikationsstellungen siehe Leitlinien für die Überweisung zur Durchführung von bildgebenden Verfahren

3.2 Kontraindikation

- Schwangerschaft
- Voraufnahme unmittelbar vorher

4 Mitgeltende Unterlagen

- Leitlinien der BÄK zur Qualitätssicherung in der Röntgendiagnostik
- Einstellbücher, Lehrbuch der röntgendiagnostischen Einstelltechnik, Zimmer-Brossy
- SOP Dokumentation und Leistungserfassung in der Radiologie
- [SOP Desinfektionsplan](#) –Radiologie
- Hausintern - elektronische Anforderung
- Hausextern - Überweisung oder konventionelles Röntgenanforderungsformular

5 Begriffe, Abkürzungen

| | |
|------|---|
| a | = anterior |
| p | = posterior |
| AZ | = Allgemeinzustand |
| cm | = Zentimeter |
| VA | = Voraufnahmen |
| ZS | = Zentralstrahl |
| BÄK | = Bundesärztekammer |
| RIS | = Radiologisches Informationssystem |
| PACS | = Picture Archiving And Communication System |
| MPPS | = Modality Performed Procedure Step |
| DiDi | = Digital Diagnost (digitale Röntgenanlage Philips) |

6 Patientenvorbereitung

- Schwangerschaftsausschluss
- Patienten über Untersuchungsablauf informieren
- Voraufnahmen einsehen, bzw. bei älteren VA aus dem Archiv durch Anmeldung raussuchen lassen und an die befundenden Radiologen (Raum 10) überstellen
- Oberkörper freimachen
- entfernen von Fremdkörpern (Schmuck, Brille, Zahnersatz, Haarschmuck, Piercings etc.)
- Strahlenschutz

7 Einstelltechnik

Die Aufnahme wird je nach AZ des Patienten sitzend oder liegend durchgeführt.

Lagerung:

Der Patient sitzt ganz aufrecht am Rasterwandstativ oder liegt in Bauchlage auf dem Untersuchungstisch. Gesicht zum Stativ. Stirn und Nase liegen dem Detektor an.

Kopf ganz gerade, Basislinie (Verbindungsline zwischen äußerem Augenwinkel und Mitte des äußeren Gehörganges) steht senkrecht zum Film.

Das Kinn wird angezogen und der Mund somit maximal geöffnet.

Auf seitengleiche, exakte Einstellung achten, damit es zu einer symmetrischen Darstellung beider Kiefergelenke kommt.

Die Röhre wird um 10°-15° caudocranial gekippt und zentriert.

| | |
|---------------|---|
| ZS: | 10°-15° caudocranial auf einen Punkt 2 cm unterhalb des Hinterhaupthöckers und auf Kassettenmitte Austrittsstelle Nasenwurzel |
| Zeichen: | R oder L, lateral, p.a. |
| Einblendung: | auf Format und seitlich Hautgrenze |
| Atemkommando: | Atemstillstand, nicht schlucken |

Kriterien einer gut eingestellten Aufnahme:

Darstellung des gesamten Unterkiefers seitengleich mit einsehbaren Kiefergelenken, Processus styloideus gut dargestellt.

7.1 Allgemeines

- Seitenbezeichnung Li oder Re
- Bei Abweichung vom Standard: Kennzeichnung in RIS und PACS
- Die Aufnahme wird sitzend oder liegend durchgeführt.

7.2 Aufnahmekriterien nach BÄK-LL

- Abbildung in typischen Projektionen und ausreichenden Formaten, in der Regel mit einem angrenzenden Gelenk
- Objektangepasste mittlere optische Dichte
- Darstellung der regional-typischen Strukturen von Compacta/Spongiosa
- Visuell scharfe Abbildung der gelenknahen Knochenkonturen
- Darstellung der skelettnahen Weichteile, abhängig von der Fragestellung

8 Aufnahmetechnik

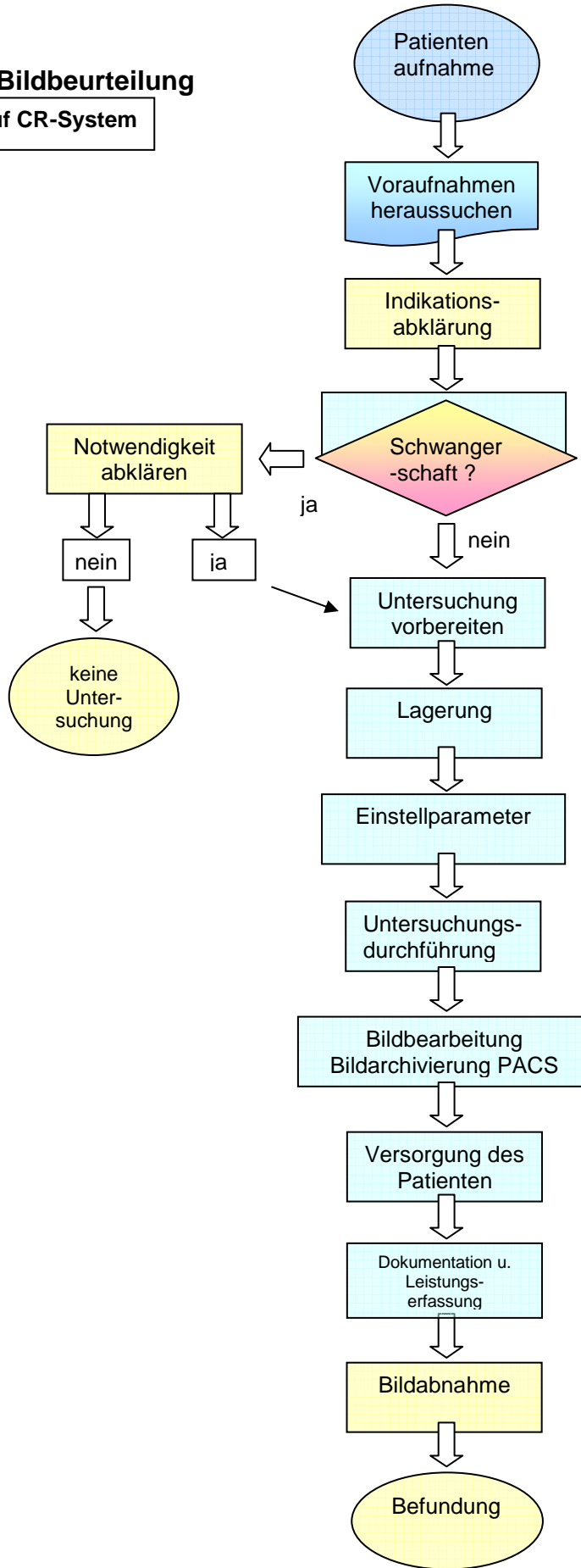
| Unterkiefer Erwachsen | Format | EK | Fokus | Raster | Abstand cm | kV | Filter | Kammer |
|--------------------------|--------|-----|-------|--------|---------------|----|--------|----------|
| p.a. | 18x24 | 400 | ■ | + | 115 | 77 | — | ○ ○ ■ |

9 Dokumentation / Leistungserfassung im RIS Lorenzo Solution

- Aufnahmebeschriftung am Preview-Monitor (Seitenzeichen, Strahlengang, Besonderheiten)
- Bildversand zur Archivierung ins PACS
- Aufnahmeart und Aufnahmeparameter sind bei Standardexpositionen vorgegeben
- Dokumentation der Strahlenexpositionenparameter ist automatisiert (MPPS)
- Leistungserfassung im RIS entsprechend der Leitlinien der BÄK
- Jede Abweichung ist im RIS zu dokumentieren z.B. KV, mAs (pädiatisches Röntgen)
- Einverständniserklärung/ Schwangerschaftsausschluss (siehe SOP) werden tagesaktuell in der Röntgenanmeldung eingescannt
- Ausführende MTAR

10 Bildverarbeitung / Bildbeurteilung

Untersuchungsablauf CR-System



Verantwortlichkeiten

| | |
|-----------|---|
| Arzt | |
| MTRA | |
| Anmeldung | |
| Archiv | |
| Patient | |